EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HEILIGENHAUS

GEMEINDEBRIEF

März 2022 - April 2022

ANSCHRIFT:

Liebe Gemeinde,
am Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. In der Evangelischen Kirche auch als „7 Wochen ohne“ bekannt. Das Motto in diesem Jahr lautet: „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand.“
Als ich dieses Motto zum ersten Mal gelesen habe, fragte ich mich: Lädt es ein zum Mitmachen? Stillstand hatten wir in den letzten Jahren schließlich mehr als genug, mehr als es so manch einem / einer gut tat. Ob nun das genaue Gegenteil eine gute Idee für die diesjährige Fastenzeit ist?
Viele nutzen die Fastenzeit, um bewusst auf etwas zu verzichten: Schokolade oder Süßigkeiten, Kaffee oder Alkohol, Computerspiele oder das Handy, Autofahren oder Plastikmüll. Aber sieben Wochen lang üben? Und wenn schon üben, was denn?
Andererseits gibt es beinahe nichts, wo ein bisschen Übung nicht guttut. Wer ein Instrument, eine Fremdsprache, Stricken, Schwimmen, Malen, Backen oder ein Handwerk erlernen möchte, kann mit etwas Übung seine Fähigkeiten und Fertigkeiten verbessern. Selbst wenn nicht alles sofort gelingt, ist es gut, sich auf den Weg zu machen. Auch Durststrecken gehören zum Leben und bringen Wandel und Veränderung hervor.
Jesus fastete vierzig Tage in der Wüste, um sich über seinen Weg klar zu werden. Üben heißt also dranbleiben. In Bewegung sein, am „Ball bleiben“. An jedem Tag, in jeder Situation.

Und „7 Wochen Ohne“ ist quasi das Trainingslager dafür.
Was wollten wir schon immer einmal üben? Loslassen? Achtsamer sein? Mehr Bewegung oder weniger? Vieles können wir in dieser Zeit vielleicht ganz bewusst einüben. Oder Rituale (neu) entdecken.
Zum Beispiel die ersten Frühlingsboten zu suchen und sich über sie ganz bewusst zu freuen. Oder wieder einmal einen Gottesdienst besuchen. Oder das tägliche Lesen des Fastenkalenders, den gibt es mittlerweile sogar als App direkt aufs Handy.
Ich habe mir vorgenommen, jeden Tag eine Begebenheit festzuhalten, die den Tag besonders gemacht hat. Diese will ich auf kleinen gelben Post-it Zetteln notieren und sie an meine Bürotür hängen.
Zugegeben: manchmal muss man den inneren Schweinehund überwinden. Gerade jetzt durch die Pandemie ist so manches in mir zum Stillstand gekommen. So vieles habe ich heruntergefahren. Doch Achtsamkeit, Dankbarkeit und Freude will ich nicht herunterfahren. Darin will ich mich üben. Auch in meinem Kontakt zu Gott. Ihm möchte ich in dieser Fastenzeit näher kommen. Ganz nach dem Motto: „Übung macht den Meister!“
Ihre/Eure Kirsten Düsterhöft

HILFE DRINGEND GESUCHT

- Sie lesen gerne unseren Gemeindebrief?
- Sie brauchen unbedingt mehr Bewegung?
- Sie möchten sich auch einmal ehrenamtlich engagieren?

Prima: Es werden noch **dringend** freiwillige Helfer zum Austragen des Gemeindebriefes gesucht.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro,

Telefon: **02056/9894910.**

Herzlichen Dank.

RÜCKBLICK

Der Stammtisch mit Bratapfelfest am 18.11.21

Ulrike beim Zubereiten der Bratäpfel

So sieht ein total leckerer Bratapfel aus

Impressionen vom Weihnachtsbasar am 1. Advent

Nach vielen Jahren gab es endlich wieder einmal einen Basar im Haus der Kirche. Der Andrang war groß, und auch die Pfarrerinnen schauen sehr zufrieden aus.

Das Adventsfenster am 16.12.21 am Haus der Kirche

Auch 2021 lud das Adventsfenster am HdK zu einem besinnlichen Beisammensein ein. Es war ein richtiger Höhepunkt im Advent.

Die Jugendband Meet me at five

Die Jugendband „Meet me at five“ unterhielt sowohl die Besucher des Basars als auch die Teilnehmer des Adventsfensters mit toller Musik.

Die Sängerin ist übrigens Amelie Zickwolf, Presbyterin in unserer Kirchengemeinde Heiligenhaus.

Fotos und Texte:
Michael Widmann

Foto: Micaela Rohr

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Micaela Rohr, und ich bin „die Neue“ in der Evangelischen Kirchengemeinde Heiligenhaus! Geboren und aufgewachsen bin ich in Mülheim an der Ruhr, wo ich auch jetzt wieder mit meinem Mann in der Nähe des schönen Rumbachtals lebe. In Mülheim habe ich auch meine ersten Schritte in der Kirche gemacht. Zunächst als Kindergottesdienstkind, später als Kindergottesdienstmitarbeiterin und dann auch als ehrenamtliche Teamerin in den Kinder- und Jugendgruppen. Noch während meines Studiums bot sich die Gelegenheit, hauptamtlich in die Kinder- und Jugendarbeit einer Kirchengemeinde im Nachbarkirchenkreis Düsseldorf-Mettmann einzusteigen.
Meine Erfahrungen, die ich dort gesammelt habe, möchte ich nun in die Arbeit in Heiligenhaus einbringen. Zunächst einmal wird mein Aufgabengebiet auch hier die Kinder– und Jugendarbeit umfassen, aber es werden noch nach und nach weitere Aufgabengebiete hinzu kommen. Ich freue mich auf die Arbeit in dieser lebendigen, vielseitigen und offenen Gemeinde und auf viele schöne Begegnungen.

Ihre Micaela Rohr

DER KIDS- CLUB KOMMT ZURÜCK!

Ab sofort wird es wieder einen Kids- Club geben. Wer zwischen 6 und 11 Jahren alt ist und Lust auf Spiel, Spaß und Kreatives hat, sollte immer donnerstags von 16:45 Uhr bis 18:00 Uhr in den Jugendkeller kommen. Die neue Jugendleiterin Micaela Rohr freut sich darauf, Euch ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Kontakt: **micaela.rohr@ekir.de** oder 0151/55226465

Anmeldung zur Gold- und Diamantkonfirmation am Samstag, den 7. Mai

Am Samstag, den 7. Mai, findet in der Alten Kirche die Gold- bzw. die Diamantkonfirmation der diesjährigen Jubilare statt. Wenn Sie 1962 bzw. 1972 konfirmiert wurden (ob in Heiligenhaus oder anderswo spielt keine Rolle) und dieses Konfirmationsjubiläum gerne feierlich begehen möchten, dann melden Sie sich doch im Gemeindeamt, Hauptstr. 206, Tel. 02056/989490, an. Vielleicht kennen Sie ja noch Mitkonfirmanden/innen von damals, die nicht mehr in Heiligenhaus wohnen. Vielleicht können Sie uns ja deren Adressen zukommenlassen.
Es freut sich auf Sie Pfarrerin Birgit Tepe, die diesen Gottesdienst mit Ihnen feiern wird. (Die genaue Uhrzeit des Gottesdienstes wird noch bekanntgegeben). Ob es noch ein Beisammensein im Anschluss an den Gottesdienst geben wird, können wir zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht sagen.

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden am 27. März

Am Sonntag, den 27. März stellen sich die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Pfarrerinnen Kirsten Düsterhöft und Kirsten Pape in einem Gottesdienst vor. Dieser beginnt in der Alten Kirche um 10:00 Uhr. Das Thema ist das biblische Leitwort für das Jahr 2022, es ist die Jahreslosung, und sie heißt: „Jesus Christus spricht: wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ In verschiedenen Gruppen haben sich die Jugendlichen damit beschäftigt und stellen ihre Ergebnisse der Gemeinde vor. Den Gottesdienst kann man sowohl in der Kirche als auch als Videogottesdienst erleben. Den Link finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde.

GOSPELCHOR „GOOD NEWS HEILIGENHAUS“

Für den Gospelchor „Good News Heiligenhaus“ gab es trotz Pandemie zwei musikalische Highlights: Im November 2021 durften wir mit einem Gospelsong zu den Aufnahmen für das Weihnachts-Video der Stadt Heiligenhaus beitragen.

Im Januar 2022 besuchte uns Peter Mante und hielt eine Chorprobe bei uns. Peter Mante leitet mehrere Chöre in Düsseldorf und Umgebung. Mit dem Gospelchor „New Life Gospel“ gewann er im Jahr 2016 beim WDR-Wettbewerb den ersten Preis. Wir hatten sehr viel Freude beim Singen und Proben unter seiner Leitung und mit der Unterstützung durch seine Nichte.

Fotos und Texte:
Annerose Niedworok

DIE KIRCHENMÄUSE

Seit Oktober 2021 treffen sich Kinder im Vorschulalter jeden Dienstag von 14:30 Uhr bis 15:15 Uhr im Haus der Kirche, um auf spielerische Weise ihre Stimme und Klänge zu entdecken. Zur Zeit nehmen vier Jungen und drei Mädchen teil. Mittels Stimmbildungsgeschichten, rhythmischen und sprachlichen Spielen und Liedern tasten wir uns an das Singen heran.
Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich. Bei Fragen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Kantorin Annerose Niedworok unter der Nummer: 0176-47217895 oder per E-Mail: **kirchenmusik.heiligenhaus@ekir.de**

EINLADUNG ZUM KINDER-SINGPROJEKT 2022 DER BARMHERZIGE SAMARITER

Für Kinder im Alter von 6-11 Jahren bietet die evangelische Kirchengemeinde ein Singprojekt zum Mitsingen und Mitspielen an. Es wird das Kinder-Mini-Musical: „Der barmherzige Samariter“ von Jochen Rieger eingeübt. Die Aufführung wird am Sonntag, den 01. Mai 2022 im Rahmen des Gottesdienstes stattfinden. Die Generalprobe wird am Samstag, den 30.April 2022 sein.
Alle interessierten Kinder werden gebeten, zum Start des Projektes am Donnerstag, den 10.02.22 um 16:00 Uhr in die Alte Kirche zu kommen.
Weitere Proben finden donnerstags von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr statt. Die Anleitung zum Singen übernimmt Kantorin Annerose Niedworok. Die Sprechrollen und die szenische Darstellung studiert unsere Jugendleiterin, Micaela Rohr, mit den Kindern ein.
Im Anschluss an die Proben bietet der Kids-Club unter der Leitung von Micaela Rohr „Spiel – Spaß – Kreatives“ von 16:45 Uhr bis 18:00 Uhr in den Jugendräumen im Haus der Kirche an.

Schmerzliche Erfahrung aus der Corona-Zeit: kein Besuch im Krankenhaus und Pflegeheim. Es bleibt das Telefongespräch, wenn möglich, und das Gespräch mit Gott, wenn erlernt. Not lehrt beten, sagt der Volksmund. Was aber, wenn ich nie erfahren habe, dass ein Gespräch mit Gott möglich ist?
Es werden hin und wieder Witze darüber gemacht, dass jemand betet und nicht gleich Wünsche in Erfüllung gehen.

Das Gebet ist aber keine Zauberformel, mit der ich Glück und schönes Wetter heraufbeschwören kann.
„Gib mir nicht, was ich mir wünsche, sondern was ich brauche“, heißt es in einem Gebet von Antoine de Saint-Exupéry. Das setzt allerdings Vertrauen in Gott voraus. Meine Glaubenserfahrung geht in diese Richtung. Wie oft sind meine Gebete so nicht erhört worden, wie ich mir das erträumt habe. Meine Geduld ist oft auf eine ziemliche Probe gestellt worden, weil ich Gottes Nähe vermisst habe.
Der Text aus dem Epheserbrief ist eine mehr als eindringliche Bitte, das Gebet nicht zu vergessen, immer und immer wieder zu üben. Wenn die Praxis verschüttet ist, kann von neuem geübt, gelernt werden.
Es gibt aber auch die Fürbitte. Darin treffe ich dann auch auf die Menschen, die nichts vom Gebet und Gott halten. Vielleicht hilft es ja doch, wenn Menschen aneinander denken und füreinander beten. Auch wenn ich keine Heilige bin, so hoffe ich doch, dass der eine oder andere Christenmensch auch für mich betet.

Carmen Jäger

„Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.“ (Johannes 20,18)
Dieser Vers findet sich in der Geschichte vom Ostermorgen. Maria hat damals Jesus gesucht und ihn auf eine wunderbare Weise gefunden. Sie ist die Erste, der Jesus begegnet ist. Er gibt ihr einen Auftrag, der sie ehrt und der zeigt, wie viel er ihr zutraut. Ihr Leben bekommt eine Wendung. Sie erlebt sozusagen selbst eine Auferstehung. Das, was war, ist vorbei, und es beginnt etwas Neues.
Sie fängt noch einmal neu an.

Neuanfang

Das gibt es auch heute. Etwas habe ich vor kurzem erlebt. Eine Frau erzählte mir, dass sie noch einmal neu nachgedacht hat, die Zeit der Pandemie war ein Anlass dazu.
Sie hat überlegt und gemerkt, was ihr wichtig ist im Leben. Und sie stellte fest, dass es der Glaube ist. Der bedeutet ihr etwas. Und sie möchte das auch leben und zur Kirche dazu gehören. Nun war sie vor vielen Jahren aus der Kirche ausgetreten. Sie entschloss sich, wieder einzutreten. Am Ende des

Gesprächs sagte sie zu mir: „Erzählen Sie doch mal weiter, wie einfach es ist, in die Kirche wieder einzutreten, das wissen die Leute gar nicht.“
Ich finde, das ist ein schönes Beispiel für einen Neuanfang.

Pfarrerin Kirsten Pape

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag am 4. März um 16:00 in St. Ludgerus

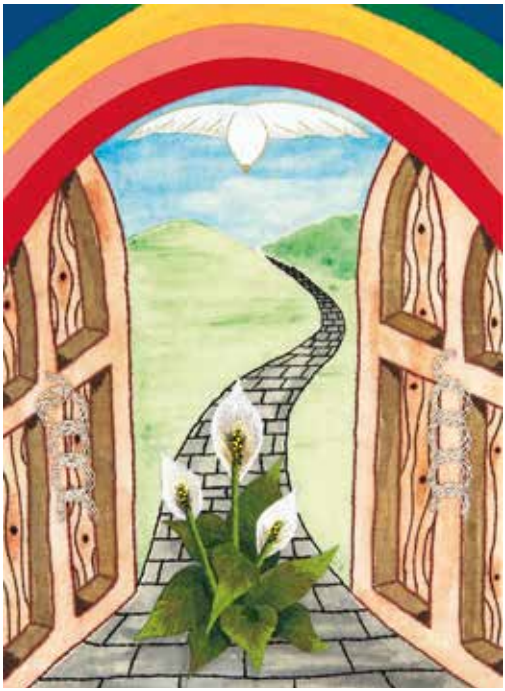
Wie jedes Jahr wollen wir auch dieses Jahr, wenn es möglich ist, einen ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern. Hierzu laden wir ganz herzlich in die katholische Kirche St. Ludgerus ein. Hierzu ist eine Anmeldung nötig entweder im katholischen Pastoralbüro Tel. 92952 -13 / -14, oder bei Pfarrerin Tepe in den Gruppen und Kreisen oder unter Tel. 9894917. Ein anschließendes Beisammensein kann leider nicht stattfinden.
Der Weltgebetstag steht unter dem Motto: „Zukunftsplan: Hoffnung“

Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärft Armut und Ungleichheit. Zugleich erschüttert sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christen und Christinnen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden…“
Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden wir sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache. Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.
Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen

Charakter: England ist mit 130.000 km² der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.



Text: Birgit Tepe

PROGRAMMVORSCHAU FÜR APRIL 2022

Das Jahr 2022 ist noch recht jung, und die Evangelische Erwachsenenbildung hat ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt sowie Groß und Klein zusammengestellt. Das gesamte Programm können Sie im aktuellen Programmheft für das 1. Halbjahr 2022 einsehen, welches beispielsweise im Haus der Kirche ausliegt oder online auf der Homepage der Kirchengemeinde Heiligenhaus zu finden ist. Hier kommt nun eine Zusammenfassung des Programms für den Monat April, das für alle etwas anbietet:

05.04.2022 Fahrt zum Haus der Geschichte in Bonn: Um 09:00 Uhr ist Abfahrt am Basildonplatz mit einem Reisebus. Es ist eine Führung durch die Dauerausstellung „Geschichte von 1945“ gebucht, und anschließend ist ausreichend Zeit zur eigenen Erkundung, beispielsweise der regelmäßig wechselnden Sonderausstellungen. Die Kosten belaufen sich auf 25,00 € p.P.

06.04.2022 (19:30 Uhr -21:00 Uhr) Informationsabend der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Bergischen Diakonie mit dem Thema „Schlaf, Kindchen Schlaf“. Neben theoretischen Inputs sollen auch konkrete Fragen der Teilnehmer*innen und ein reger Austausch im Vordergrund stehen. Veranstaltungsort ist der Mehrzweckraum des Stadtteilzentrums Oberilp (Hunsrückstraße 27 in Heiligenhaus). Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

07.04.2022 (15:15 Uhr -16:00 Uhr) wird im Haus der Kirche das Präventionstheater „Die große NEIN-Tonne“ der theaterpädagogischen Werkstatt aus Osnabrück für Vorschulkinder und Erst- bis Zweitklässler aufgeführt. In dieser Aufführung werden die Kinder für ihre Gefühle und Ängste sensibilisiert. Sie hat das Ziel, dass sie in Zukunft laut und deutlich „Nein!“ sagen, wenn jemand ihre persönlichen Grenzen überschreitet. Die Kosten pro Kind betragen 8,00 €.

07.04.2022 (18:30 Uhr -20:00 Uhr) gibt es die Informationsveranstaltung „Deins – Meins – Unser“ zum allgemeinen Thema „Nachlassregelung“. Der Referent und Presbyter Dr. Jürgen Harst ,ehemals Notar in Heiligenhaus, wird grundlegende Informationen zu dem Thema geben und verschiedene

Möglichkeiten aufzeigen, den persönlichen Nachlass zu regeln. Diese Veranstaltung findet im Haus der Kirche statt und ist kostenfrei.

28.04.2022 (09:30 Uhr-11:00 Uhr) bietet der Heiligenhauser Förster und Umweltpädagoge Hannes Johannsen einen Waldausflug für Familien mit Kindern im Alter von 1 – 3 Jahren an. Treffpunkt ist das Umweltbildungszentrum (Abtskücher Straße 24 in Heiligenhaus) Der Ausflug kostet 10,00 € pro Familie.

30.04.2022 (14:00 Uhr -18:00 Uhr) findet für Jugendliche ab 13 Jahre ein Babysitter Kurs statt, in dem die Teilnehmer*innen grundlegende Qualifikationen in Umgang mit Kleinkindern erlernen. Diese Veranstaltung findet in der Evangelischen Kulturkirche der Ev. KGM Wülfrath (Tiegenhöfer Str. 14 in Wülfrath) statt und kostet 15,00 € p.P.

Für alle Veranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung unter erwachsenbildung.niederberg@ekir.de oder 02051 - 9654 - 60 (-13) erforderlich.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Fotos und Texte:
Kristina Mauer

Anzeige

„Reif für die Insel“

Vom 3. bis 17. September 2022 fährt die Gemeinde zum 14. Mal auf die Nordseeinsel Borkum.
Die Freizeit soll unseren älteren Gemeindegliedern seniorengerechte Erholung in guter Gesellschaft ermöglichen.
Wir wohnen im Gästehaus Viktoria des CVJM.
Die Leitung der Freizeit hat Pfarrerin Kirsten Düsterhöft.
Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Sie im Gemeindeamt.

Stammtisch im Haus der Kirche

An jedem 3. Donnerstag im Monat findet ab 18:00 Uhr der Stammtisch im Haus der Kirche statt. Jeder Stammtisch steht unter einem besonderen Motto und wird liebevoll vorbereitet. Die nächsten Termine sind der 17. März und 28. April (wegen der Ferien der 4. Donnerstag im Monat). Freuen Sie sich auf gute Gespräche und köstliche Leckereien. Wenn Sie uns im Stammtisch-Team unterstützen wollen, wenden Sie sich an Kirsten Düsterhöft. Wir freuen uns auf Sie.

Neues vom Ilper Seniorenclub und Isenbügeler Seniorentreff

Im März und April stehen wieder interessante Vorträge, Spielen und Feiern sowie einige Besonderheiten auf dem Programm. Unser vollständiges Programm liegt in den Kirchen aus. Infos und Anmeldung bei Elisabeth Merten 02056/3971 oder Margret Neuburg 02054/80529.

Tauffeste 2022

Bei unseren Tauffesten haben Sie die Gelegenheit, die Taufe Ihres Kindes in einem familienfreundlichen und lebendigen Gottesdienst zu feiern. Die nächsten Tauffeste in der Alten Kirche finden statt am 09.04., 18.06. und 20.08., Bitte wenden Sie sich an Ihre Pfarrerinnen.

Krabbelgottesdienste

Alle Klein- und Kindergartenkinder mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern laden wir herzlich zum Krabbelgottesdienst ein. Die nächsten

Termine: 4. März und 1. April jeweils um 15:30 Uhr in der Alten Kirche. Im Anschluss gibt es Kaffee, Saft und Kekse, und es ist Zeit zum Basteln, Spielen und Töttern. Es freuen sich auf Euch Birgit Tepe, Kirsten Düsterhöft und natürlich Charlotta!

Sieben Wochen Ohne: Die Fastenaktion in unserer Gemeinde

Da steht sie wieder vor der Tür, die Passionszeit oder auch Fastenzeit genannt, in der wir uns daran erinnern , welchen Weg Gott für uns gegangen ist. Ganz unterschiedlich begehen Menschen diese Zeit. Manche verzichten auf Süßigkeiten oder Nikotin oder Alkohol oder ähnliches.
Wir, das Vorbereitungsteam, möchten Sie dazu einladen, diese Zeit mit uns ganz besonders zu begehen.
Üben! - 7 Wochen ohne Stillstand
Auch in diesem Jahr möchten wir wieder an der Fastenaktion „Sieben Wochen Ohne“ teilnehmen.
Etwas Neues lernen – wie schön das ist! Und manchmal mühsam.
Wir machen uns gemeinsam auf den Weg. „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“ heißt die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2022. In den Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostern schauen wir hin, was auf dem Weg von Wollen zu Können so alles passiert. Wir begegnen dem inneren Schweinehund und dem Überraschungserfolg, entdecken eine Quelle an der Durststrecke – und lernen uns selbst Woche für Woche besser kennen. Eine Reise, die Bewegung in unser Leben bringt. Kommen Sie, kommt mit!
Melden Sie sich bitte hierzu per Mail bei Birgit Tepe (birgit.tepe@ekir.de) an.
Wir treffen uns wöchentlich je nach Coronalage im Haus der Kirche oder digital per Videokonferenz. Unser 1. Treffen ist am Mittwoch, den 2. März, um 19:00 Uhr. Danach sehen wir uns wöchentlich immer mittwochs.

Anzeige

ESTHER KLEMMT
STEINBILDHAUEREI ● GRABMALE

WWW.STEINMETZ-KLEMMT.DE

MEISTERBETRIEB
BERTHA-BENZ-ALLEE 36
42579 HEILIGENHAUS
TEL. 0 20 56 / 2 16 38

INFO@STEINMETZ-KLEMMT.DE

Gottesdienst in der Alten Kirche				
So. 06.03.	Invokavit	11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kita "Die Arche"	Tepe
So. 13.03.	Reminiszere	10:00 Uhr	Gottesdienst + Kigo	Alberti
Sa. 19.03.		11:00 Uhr	Diamantkonfirmation (2020 + 2021)	Düsterhöft
Sa. 19.03.		14:00 Uhr	Goldkonfirmation (2020)	Düsterhöft
So. 20.03.	Okuli	10:00 Uhr	Gottesdienst + Kigo	Tepe
So. 20.03.	Okuli	14:00 Uhr	Goldkonfirmation (2020)	Düsterhöft
So. 27.03.	Lätare	10:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmandinnen + Kigo	Düsterhöft & Pape
So. 03.04.	Judika	11:00 Uhr	Gottesdienst + Kigo	Pape
Sa. 09.04.		11:00 Uhr	Gottesdienst mit Tauffest	Tepe
So. 10.04.	Palmsonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst + Kigo	Tepe
Do. 14.04.	Gründonnerstag	19:00 Uhr	Gottesdienst: Feierabendmahl	Tepe
Fr. 15.04.	Karfreitag	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pape
Sa. 16.04.	Ostersamstag	21:00 Uhr	Feier der Osternacht	Tepe
So. 17.04.	Ostersonntag	10:00 Uhr	Gottedienst mit Kita "Unterm Himmelszelt"	Düsterhöft
Mo. 18.04.	Ostermontag	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pape
So. 24.04.	Quasimodogeniti	10:00 Uhr	Gottesdienst	Tepe
So. 01.05.	Misericordias Domini	11:00 Uhr	Familiengottesd. mit Singprojekt Kinderchor	Pape

Gottesdienst in der Dorfkirche Isenbügel				
So. 06.03.	Invokavit	10:00 Uhr	Kindergottesdienst	Düsterhöft
So. 20.03.	Okuli	11:15 Uhr	Gottesdienst	Tepe
So. 03.04.	Judika	10:00 Uhr	Kindergottesdienst	Engert
So. 10.04.	Palmsonntag	11:15 Uhr	Gottesdienst	Tepe
Fr. 15.04.	Karfreitag	11:15 Uhr	Gottesdienst	Düsterhöft & Engert
So. 24.04.	Quasimodogeniti	11:15 Uhr	Gottesdienst	Tepe

Gottesdienst im EV. Diakoniezentrum Altenheim				
Do. 14.04.	Gründonnerstag	10:00 Uhr	Gottesdienst im Ev. Diakoniezentrum	Tepe

Gottesdienste rund um das Osterfest

Den Auftakt unserer Gottesdienste bildet in der Karwoche das **Tischabendmahl am Gründonnerstag,** den 14. April, um 19:00 Uhr im Haus der Kirche. Gemeinsam wollen wir uns in dieser Mahlfeier in das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern hineinnehmen lassen.

Den **Karfreitag**, den 15. April, begehen wir um 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Alten Kirche mit Pfarrerin Pape sowie um 11:15 Uhr in der Dorfkirche mit Pfarrerin Düsterhöft und Vikarin Engert, die eine Dialogpredigt halten werden.

Zur traditionellen **Osternachtsfeier** laden wir dieses Jahr am 16. April, um 21:00 Uhr, in die Alte Kirche ein.
Wir beginnen zunächst draußen und ziehen dann mit der neuen Osterkerze in die Kirche ein.

Am **Ostersonntag**, den 17. April, feiern Jung und Alt und Groß und Klein einen lebendigen Familiengottesdienst mit der Kita „Unterm Himmelszelt“ um 10:00 Uhr in der Alten Kirche.

Zum Abschluss unserer Festgottesdienste zum diesjährigen Osterfest laden wir ganz herzlich am **Ostermontag**, den 18. April, um 10:00 Uhr in die Alte Kirche ein.

Sa 12.03.2022, 19:00 Uhr: Lorca Duo

Der Name „Lorca Duo“ ist dem ersten Werk entliehen, das die beiden Künstlerinnen Itxaso Etxeberria und Mariana Hernández in ihr gemeinsames Repertoire aufnahmen und das ihnen besonders am Herzen liegt: die Sonate für Violine und Klavier von dem französischen Komponisten Francis Poulenc. Seinem ermordeten Freund und berühmten Lyriker Federico Garcia Lorca gewidmet, ist sie in der Klangsprache sehr expressiv angelegt, durchlebt Momente tiefer Traurigkeit und dramatischer Ausbrüche, andererseits aber auch Momente von beseelter Innigkeit und spiegelt so das Zusammenspiel der beiden Musikerinnen perfekt wider. Eintritt frei

Foto: Lorca Duo

So 27.03.2022, 17:00 Uhr: Klavierkonzert mit Prof. Scherrer

Josef Anton Scherrer studierte bei namhaften Professoren in Karlsruhe sowie in Salzburg und besuchte diverse Meisterkurse. Nach einer Lehrtätigkeit an der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe und einer Gastprofessur in Tokyo lehrt Josef Anton Scherrer seit 1988 als Professor für Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Seit 2013 leitet er als Dekan den Fachbereich 1 in Köln (Klavier, Orgel, Zupfinstrumente, Tonsatz, Neue Musik, Komposition). Er gibt regelmäßig Meisterkurse im In- und Ausland. Zahlreiche seiner Studenten sowie Schüler seiner Nachwuchsklasse sind durch Stipendien sowie bei nationalen und internationalen Wettbewerben als Preisträger ausgezeichnet worden.

Erleben Sie einen unvergesslichen musikalischen Abend, wenn Prof. Scherrer seine Finger über die Tastatur zu Kompositionen von Lud-

wig van Beethoven tanzen lässt.
Eintritt: EUR 22,00 / 15,50 (ermäßigt) oder EUR 18,00 / 12,50 (ermäßigt) im Vorverkauf; Ticketverkauf über www.neanderticket.de

Jeden Samstag 11-13 Uhr: Offene Dorfkirche
Die Dorfkirche Isenbügel steht in diesem Zeitraum offen für alle, die sich austauschen möchten. Ganz egal, ob es um Themen rund um Heiligenhaus, den Glauben, die aktuelle Corona-Lage oder andere Themen geht, alles darf hier zur Sprache gebracht werden. Erika Otten und Hans Schäfers begleiten die offenen Stunden.

ZUM TOD VON HILLA WEIGEL

„Der hat sein Leben am besten verbracht, der die meisten Menschen hat froh gemacht“ - Ein Nachruf auf Hilla Weigel
Am 21. Dezember 2021 verstarb unerwartet Hilla Weigel im Alter von 87 Jahren. Mit unserem Gemeindeleben war sie auf vielfältige Art haupt- und ehrenamtlich verbunden. Nachdem die ausgebildete Krankenschwester in Hamburg das Studium der Sozialen Arbeit abgeschlossen hatte, kam sie nach Heiligenhaus, wo sie zunächst die Sozialstation des Diakonischen Werkes und schließlich die Leitung des Evangelischen Alten- und Pflegeheims an der Schulstraße übernahm. Mit Eintritt ins Rentenalter engagierte sie sich ganz besonders im Bezirk von Pfarrer Rainer Wiefelspütz. Ein wichtiger Teil ihres Lebens und ihrer Arbeit war die Musik. Singen war ihr Lebenselixier, nicht nur im Kirchenchor, auch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Altenheims. Ganz besonders liebte sie Kanons und übte diese unermüdlich mit uns ein. So zum Beispiel diesen: „Der hat sein Leben am besten verbracht, der die meisten Menschen hat froh gemacht.“

Hilla Weigel mit Pfarrer Wiefelspütz

Mit Hilla zusammenzuarbeiten war eine große Freude. Sie sprühte voller Ideen für das Gemeindeleben: so installierte sie den Cello-Gottesdienst in Isenbügel, um die gerade neu erbaute Dorfkirche mit Leben und Musik zu füllen. Für Alleinstehende rief sie eine Weihnachtsfeier am Heiligen Abend ins Leben, damit kein Mensch Weihnachten alleine verbringen musste. Zum Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner des Altenheims gründete sie den Förderverein. Als Organistin war sie weit über ihr 80. Lebensjahr hinaus für die Gemeinde tätig und begleitete mit Freude die Gottesdienste.
Ihre herzliche und den Menschen zugewandte, kommunikative und gesellige Art tat allen gut. Sie war eine exzellente Zuhörerin, gute Ratgeberin und ihre Fähigkeit, sich an den kleinen Dingen zu freuen und ihr handfester Glaube, hat ihr auch in schweren Zeiten geholfen, nie den Mut zu verlieren. So ist und bleibt sie in vielen Erinnerungen lebendig. Ihr ansteckendes Lachen, ihr trockener Humor und ihr grenzenloser Optimismus. Bis zuletzt hat sie positiv gedacht, steckte voller Pläne und wollte samt ihrem Klavier ins Diakoniezentrum umziehen. Eine wunderbare Frau, „die ihr Leben am besten verbracht, und die meisten Menschen hat froh gemacht!“
Danke, liebe Hilla, dass ich Dich kennenlernen und mit Dir zusammenarbeiten durfte. Danke für manche gesellige Stunde beim Doppelkopf, Danke für Deine Musik, Deine Heiterkeit und Dein segensreiches Wirken in unserer Gemeinde! Nun wissen wir Dich geborgen in Gottes guten Händen und sind ganz gewiss, dass Du auch dort schon wieder jede Menge zu tun hast. Unser Mitgefühl gilt Hillas langjähriger Lebensgefährtin Rita Walter sowie der ganzen Familie Otten.

Pfarrerin Kirsten Düsterhöft

ZUM TOD VON IRMA HENNIG

Am 11. November 2021 verstarb Irma Hennig im Alter von 92 Jahren.
Viele können sich an sie erinnern, denn mit der ev. Kirchengemeinde Heiligenhaus war sie von Kindheit an verbunden und blieb es ihr Leben lang. So war sie dreißig Jahre Mitglied unseres Presbyteriums. Wir sind dankbar, dass sie mit ihrer Kraft und ihrer Energie Verantwortung übernommen hat. Sie hatte Betriebswirtschaft studiert und konnte ihr großes Wissen und ihren Sachverstand in die Sitzungen des Presbyteriums und vom Finanzausschuss einbringen. Mit ihrer besonnenen und freundlich-zugewandten Weise lenkte sie die Geschicke der Gemeinde mit. Ich erinnere mich an ihr sehr präzises Gedächtnis, sie wusste gut Bescheid.
An verschiedenen Stellen der Kirche war sie aktiv, zum Beispiel als Studentin bei der Ev. Studentengemeinde in Köln. Sie war musikalisch und hat gerne gesungen in zahlreichen Chören, u.a. bei der Velberter Kantorei und beim Kammerchor in Kettwig. Im Laufe der Jahre nahm sie an vielen Auftritten und Konzerten und Konzertreisen

teil.
Ihre Hilfsbereitschaft war vielfältig. Sie war Mitglied der Frauenhilfe in Heiligenhaus. Auch nach ihrem Ausscheiden als Presbyterin nahm sie weiterhin am gemeindlichen Leben teil.
Über der Traueranzeige und der Beerdigung von Irma Hennig stand der Vers aus Jesaja 43,1:
„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“
Das ist nun für sie wahr geworden. Ihr fester Glaube hat sie ihr Leben lang begleitet, mit dieser Zuversicht hat sie bis zuletzt gelebt.
In großer Dankbarkeit für ihre Mitarbeit nehmen wir Abschied von Irma Hennig und wissen sie in Gottes Hand geborgen.

Pfarrerin Kirsten Pape

Alle Termine unter Vorbehalt

Christlicher Verein Junger Menschen

Postanschrift: Hauptstr. 206, 42579 Heiligenhaus

Der CVJM-Stammtisch wird mangels Teilnehmer leider eingestellt.

Der CVJM Posaunenchor

Proben immer mittwochs, Unterricht ab 16:55h möglich.

17:15h Posaunenunterricht Mittelstufe
17:45h Jungbläserensemble
18:15h Trompetenunterricht Mittelstufe
19:00h Trompetenunterricht Fortgeschrittene
19:30h Posaunenchorprobe

CVJM Posaunenchor on Tour 2021

Trotz Corona konnte unser Posaunenchor viele Auftritte wahrnehmen. Gleich fünf St. Martinsumzüge wurden bespielt, und auch die musikalische Begleitung am Totensonntag und das traditionelle Weihnachtslieder-Spielen in den Altenheimen konnte nwahrgenommen werden. Erstmalig wurde auch ein „Offenes Spielen“ angeboten, welches aufgrund der großen Nachfrage im Frühjahr 2022 noch einmal stattfinden wird.

Aus Gründen des Datenschutzes
werden an dieser Stelle der
WEB-Version keine Daten angezeigt.

Wir bitten um ihr Verständnis.

Anzeige

SETTEKORN BÄHRING
fachgerecht, solide & zu fairen Preisen
- Mini- & Seniorenumzüge
- Entrümpelung & Sperrmüllservice
- Einlagerung von Möbeln & Inventar
- Renovierungs- und Reparaturarbeiten

Dienstleistungen rund um´s Haus
Tel: 02056/56263 Jahnstr 15, 42579 Heiligenhaus

Bauer & Nickel
Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Rechtsanwalt H. Jürgen Bauer, LL.M.
Master of Laws und Wirtschaftsmediator

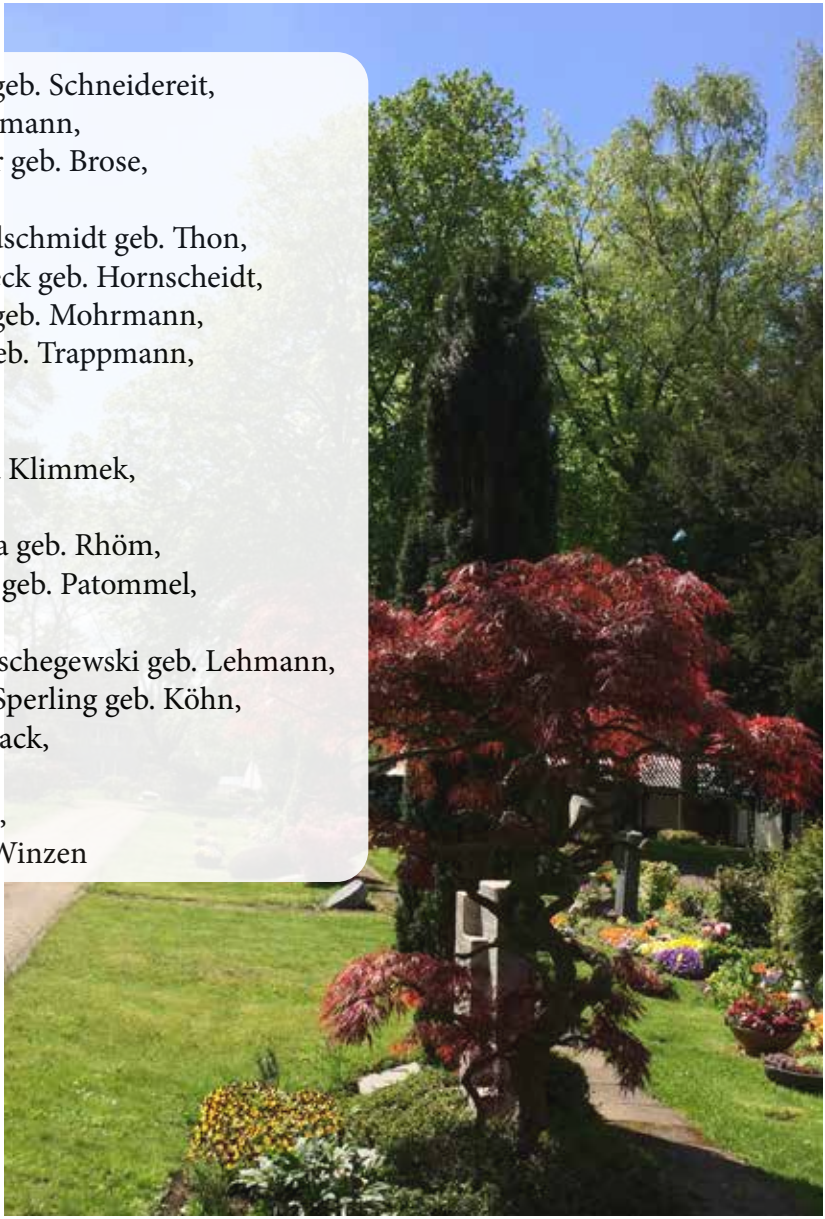
Gesellschafts- und Vertragsrecht; Arbeitsrecht
Versicherungs- und Verkehrsrecht; Schmerzensgeldrecht
Wohnungseigentums- und Mietrecht

Rechtsanwältin Jutta Nickel
Fachanwältin für Familienrecht

Familienrecht; Erbrecht
Vormundschafts- und Betreuungsrecht
Mahn- und Vollstreckungsrecht

www.kanzlei-bauer.org info@kanzlei-bauer.org T: (02056)585836-0

Gretel Baruth geb. Schneidereit,
Friedhelm Biermann,
Brigitte Degner geb. Brose,
Bernd Geißler,
Anneliese Goldschmidt geb. Thon,
Karin Heilenbeck geb. Hornscheidt,
Helga Hennig geb. Mohrmann,
Irma Hennig geb. Trappmann,
Fritz Hilpert,
Horst Jüde,
Joachim Alfred Klimmek,
Werner Kocks,
Annelore Kudla geb. Rhöm,
Erna Manstein geb. Patommel,
Klaus Meusel,
Erika Herta Raschegewski geb. Lehmann,
Irmgard Anni Sperling geb. Köhn,
Klaus-Peter Strack,
Ingo Thus,
Horst Weichsel,
Jörg Wilhelm Winzen



Anzeige

Melanie Vöfing

Friedhof &
Gärtnermeisterbetrieb

- Grabpflege
- Grabgestaltung
- Gießservice
- Floristik
- Trauerfloristik

Ihre Friedhofsgärtnerei vor Ort

Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um alle Fragen der Floristik geht.
Vom Blumenstrauß über Hochzeitsfloristik bis hin zur Trauerfloristik (Kränze etc.) und Friedhofsgärtnerei mit Grabpflege reicht unser Leistungsspektrum.

Friedenstraße 19
42579 Heiligenhaus
Telefon 02056 - 9358066
Mobil 0157 - 34193194
www.gaertnerei-voessing.de

Fachgeprüfter Bestatter

Weil jeder Abschied etwas Besonderes ist.

Huben

Gestaltung und Druck ihrer Trauerkarten

Stilvolle und individuelle Dekoration

Ausführliche und kompetente Beratung

Heiligenhaus 02056 – 585076
- Hauptstraße 140 -

Bergische Diakonie infoPUNKT

Information - Beratung - Service -Vermittlung

Rheinlandstraße 26 (Im Tafel-Standort Heiligenhaus)
☎ 02056 58279-20
Montag–Freitag von 11:00-15:00 Uhr

Zentrale Angebotsberatung zu ambulanten und stationären Angeboten der Bergischen Diakonie für Kinder, Jugendliche, Familien, Menschen mit psychischer Beeinträchtigung und Senioren, ☎ 0202 2729-600
Terminabsprachen und telefonische Beratung: Mo.-Do. 08:30-16:30, Fr. 08:30-15:30 Uhr

Infopunkt Heiligenhaus
Unterstützung und Begleitung für Heiligenhauser Bürgerinnen und Bürger
Informationen im Diakonie infoPUNKT, Elina Merk ☎ 02056 58279-20

Fachstelle Sucht, Wolfgang Stelzer, Oststraße 38, 42551 Velbert, ☎ 02051 2595-215

Wohnungslosenberatung / Betreutes Wohnen für Wohnungslose
Birgit Kuhn, Allgemeine Sozialberatung, jeden Mittwoch 11:00-15:00 Uhr
Terminabsprachen unter ☎ 02051 2595-274

Tafel Niederberg Tanja Högström, Mettmanner Str. 53, 42549 Velbert, ☎ 02051 4170042
Standort Heiligenhaus: Rheinlandstraße 26, 42579 Heiligenhaus,
Jeden Dienstag: 12:00-14:00 Uhr.

Abendtafel: Seit dem 11.06.2021 Ausgabe der Abendtafel in Velbert Von 17:00 – 19:00 Uhr können Lebensmittel am zentralen Tafelstandort in Velbert-Mitte, Mettmanner Str. 53, abgeholt werden. Eine Tafel-Card wird benötigt.

Hauslieferung: Jeden zweiten und vierten Samstag im Monat.
Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie über das Tafel-Büro,
Mettmanner Str. 53, 42549 Velbert, ☎ 02051 4170042

Betreuungs- und Vormundschaftsverein der Bergischen Diakonie Aprath e.V., Karin Aderholz-Franke ☎ 02051 2595-135, Frank Schöpgens, ☎ 02051 2595-141
Oststraße 38, 42551 Velbert

Beratungsstelle für Eltern, Kinder u. Jugendliche – Büro Heiligenhaus
Hunsrückstr.27, Herr Brembeck ☎ 02056 22218, Montag u. Donnerstag: 09:00-12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag, 14:00-16:00 Uhr, Freitag 11:30-13:00
Telefonische Beratung einer Fachkraft, dienstags u. donnerstags von 13:00-14:00 Uhr

Bergische Diakonie
Pflege zu Hause gGmbH

Pflegeberatung - Pflege zu Hause
medizinische Hilfen
Menüdienst - Haushaltshilfen
Betreuung und Begleitung
Entlastung und Unterstützung
pflegender Angehöriger
Wohngemeinschaften
für Menschen mit Demenz

Pflegedienstleitung Mariola Schmidt
Termine nach Vereinbarung
auf Wunsch auch zu Hause
Diakoniestation Niederberg
Pflege zu Hause gGmbH
Noldestraße 7, 42551 Velbert.
Telefon: 02051 - 80057-0
Telefax: 02051 - 80057 - 50
Email: m.schmidt@pflege-zu-hause-in-niederberg.de
Internet: www.pflege-zu-hause-in-niederberg.de

„Gestern war ich zum ersten Mal seit drei Jahren wieder mit meinen Freundinnen in unserem Lieblingscafé."

Edeltraut Meyer, 65
pflegt ihren Mann seit seinem Schlaganfall. Seit kurzem erhält sie unsere professionelle Unterstützung.

Unsere Angebote: Pflegeberatung, Pflege zu Hause, medizinische Hilfen, Entlastung Angehöriger, Pflegekurse, Wohngemeinschaften für Demenzkranke, Betreuung und Begleitung, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen
Gerne informieren wir Sie unter 0 20 51 800 57-0

PFLEGE ZU HAUSE
DIAKONIESTATION
NIEDERBERG gGmbH

Pflege zu Hause heißt Zeit zum Leben.
www.pflege-zu-hause-in-niederberg.de

Friedhofsgärtnerei
FERNAU
Grün schönerleben.
Inh.: Berthold Hackmann

- Schnittblumen
- Pflanzen
- Trauerbinderei
- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Dauergrabpflege

Wir sind mit 20-jähriger Erfahrung in allen Belangen rund um den Friedhof Ihr verlässlicher Partner.

Bei uns erhalten Sie neben frischen Schnittblumen und Pflanzen eine individuelle Beratung bei allen Fragen zur Gestaltung und Pflege einer Grabstätte.

www.blumen-kettwig.de
info@blumen-kettwig.de
Tel.: 02056-3570

Friedhofsgärtnerei
FERNAU
Grün schönerleben.
Inh.: Berthold Hackmann

DAUER GRAB PFLEGE

Angebote für Eltern, Kinder und Jugendliche / Eltern.Kind-Gruppe

Dorfkirche Isenbügel

Dorfzwerge:
Die Krabbelgruppe findet derzeit im eing - schränkten Rahmen nach Corona-Schutz-verordnung statt:
Mittwochs, 09:30 Uhr - 11:45 Uhr unter der Leitung von Sandra Michalski, Tel.: 0157-38756534
Freitags, 09:30 Uhr - 11:30 Uhr unter der Leitung von Johanna Büsing, Tel.: 0152-56155342

Haus der Kirche

Jugend-Café im Jugendkeller:
Montags: 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Kids-Club im Jugendkeller:
Donnerstags: 16:45 Uhr bis 18:00 Uhr

Kontakt: Micaela Rohr

Tel.: 02056 / 98949-33

micaela.rohr@ekir.de

HAUSTROLLE
Alter der Kinder: bis 3 Jahre
Mittwochs: 10:15 Uhr bis 11:45 Uhr
Kontakt: Tel.: 02051 / 9654-60 oder
erwachsenenbildung.niederberg@ekir.de

Leitung: Kristina Mauer

Ev. Familienzentrum „Unter'm Himmelszelt"

RAPPELKISTE
Alter der Kinder: bis 3 Jahre
Freitag: 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Kontakt: siehe Haustrolle

Leitung: Kristina Mauer

Anzeige

Musikalische Gruppen im Haus der Kirche

(nicht in den Schulferien)

Kirchenchor: Mo., 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Gospelchor: Fr., 18:30 Uhr – 20:00 Uhr

Jeweils großer Saal Haus der Kirche
Leitung: Annerose Niedworok

Jugendband:
Fr., 18:00 Uhr – 19:30 Uhr
Jugendraum / Jugendkeller
Amelie Zickwolf

Angebote für Senioren

Isenbügeler Seniorentreff, 2. und 4. Donnerstag um 15:00 Uhr Dorfkirche
Ilper Seniorenclub, 1. und 3. Donnerstag um 15:00 Uhr Haus der Kirche

Senioren Besuchsdienst Kreis

Der Besuchsdienst trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat, um 15:00 Uhr im großen Saal im Haus der Kirche.

Café Kännchen

im Ev. Diakoniezentrum Heiligenhaus, jeden Do., 14:30 Uhr - 16:30 Uhr.

Mit gutem Kaffee, Tee und anderen Getränken, leckerem Kuchen inklusive freundlicher, hilfsbereiter Bedienung bei moderaten Preisen.

Angebote für Frauen im Haus der Kirche

Frauenhilfe: 2.+ 4. Montag im Monat 15:00 Uhr (Tepe)
14.03. u. 28.03. und 25.04.

Dienstagstreff für Frauen: 1. + 3. Dienstag im Monat 19:00 Uhr (Tepe)
01.03., 15.03. und 05.04.

Frauen und Abendkreis: 2. + 4. Donnerstag im Monat 15:00 Uhr (Tepe)
10.03., 24.03. und 28.04.

Evangelische Erwachsenenbildung

des Kirchenkreises Niederberg, Lortzingstraße 7, in 42549 Velbert

Tel.: 02051 / 96 54 60 Fax: 02051 / 96 54 22 Kristina Mauer
Mail: *erwachsenenbildung.niederberg@ekir.de*
Anmeldung, Info u. Sekretariat: Katrin Papierok Tel.: **02051 / 96 54 13**

Kontaktdaten der Pfarrerinnen

Seelsorgebezirk I
(Isenbügel, Nonnenbruch, Ober- u. Unterilp)
Pfarrerin **Kirsten Düsterhöft** Tel.: 02056 / 98949-15
Mail: kirsten.duesterhoeft@ekir.de, Fax: 02056 / 9353726
Sprechstunden: nach Vereinbarung, freier Tag: Montag

Seelsorgebezirk II
(Hauptstr. und das Gebiet südlich der Hauptstr. (außer Nonnenbruch), Velberter Str. und das Gebiet südlich der Pinner Str.)
Pfarrerin **Kirsten Pape** Tel.: 02056 / 98949-16
Mail: kirsten.pape@ekir.de
Sprechstunden: nach Vereinbarung, freier Tag: Mittwoch

Seelsorgebezirk III
(das Gebiet nördlich von Haupt- u. Pinner Str., Wassermangel)
Pfarrerin **Birgit Tepe** Tel.: 02056 / 98949-17
Mail: birgit.tepe@ekir.de
Sprechstunden: nach Vereinbarung, freier Tag: Mittwoch

Schul- und Krabbelgottesdienste

Adolf Clarenbach Schule: 04.03. (4a); 18.03. (4b), jeweils 8:00 Uhr

Alte Kirche: Grundschule Schulstraße jeden 2. Dienstag, 8:00 Uhr

Für die Grundschule Regenbogen in St. Ludgerus:
Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest

Schulgottesdienst Tersteegengrundschule:
Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest

Krabbelgottesdienst Alte Kirche: 04.03. und 01.04. jeweils 15:30 Uhr

Gesprächskreis Bibel im Haus der Kirche

Donnerstag 10.03. von 10:00 Uhr - 11:30 Uhr

Gottesdienste und Andachten in den Altenheimen

Ev. Diakoniezentrum Heiligenhaus, Schulstraße 2
Evangelischer Gottesdienst: Jeden Freitag 10:00 Uhr

Altenheim Domizil, Südring 90
Evangelischer Gottesdienst: Jeden 1. Donnerstag 10:00 Uhr

Kath. Seniorenzentrum St. Josef, Rheinlandstraße 24
Evangelischer Gottesdienst: Jeden 3. Donnerstag 16:00 Uhr

Kirchen und Gemeindezentren

Dorfkirche Isenbügel, Isenbügeler Straße 25
Kirchenmusikerin: Angelika Dehnen

Alte Kirche, Hauptstraße 206 Tel.: 02056 / 98949-31
Küster: Kristian Groh
Mail: kristian.groh@ekir.de
Kirchenmusikerin: Annerose Niedworok Tel.: 02056 / 98949-32
Mail: kirchenmusik.heiligenhaus@ekir.de

Haus der Kirche, Hauptstraße 206 Tel.: 02056 / 98949-31
Küster: Kristian Groh
Mail: kristian.groh@ekir.de

Unser Gemeindeamt Hauptstraße 206

Tina Pilot und **Anja Schneider**

Öffnungszeiten: Mo.: 15:00 Uhr – 18:00 Uhr; Di. – Do.: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Fr.: geschlossen

(Zentrale) Tel. 02056 / 98949-0 oder 02056 / 98949-10
Fax 02056 / 98949-40

Bankverbindung: KD-Bank (Bank für Kirche u. Diakonie), Duisburg
BIC: GENODED1DKD **IBAN: DE85 3506 0190 1010 1260 17**

Mail: gemeindeamt.heiligenhaus@ekir.de
Internet: www.evangelische-kirche-heiligenhaus.de

Evangelische Kindergärten

Familienzentrum „Unter'm Himmelszelt"
Hunsrückstr. 27, Leitung: **Yvonne Burgmer**
Tel.: 02056 / 21834
Mail: fz-himmelszelt.heiligenhaus@ekir.de

Kindertagesstätte „Die Arche"
Hülsbecker Str. 24, Leitung: **Cathrin Weimann**
Tel.: 02056 / 57265
Mail: kita-arche.heiligenhaus@ekir.de

Seelsorge - Rat – Hilfe

Evangelische Beratungsstelle f. Partnerschafts-, Familien- und Lebensfragen
Tel.: 02051 / 4297; Fax: 02051 / 4298
Bahnhofstraße 5 in 42551 Velbert
Sprechzeiten: montags 17:00 Uhr - 18:30 Uhr und
dienstags 10:00 Uhr - 11:30 Uhr

Telefonseelsorge (gebührenfrei telefonieren)
Tel.: 0800 / 1110111 (evang.) - 0800 / 1110222 (kath.) 0:00-24:00 Uhr
Kinder- und Jugendtelefon: Tel.: 0800 / 1110333 Mo-Fr 15:00-19:00 Uhr

Beratung in Sekten- und Weltanschauungsfragen
Pfr. Jan Fragner Tel.: 0202 / 77894

Beachten Sie auch die Hilfsangebote der Diakonie Niederberg in diesem Brief

Veranstaltungsräume zu vermieten

Suchen Sie Räume für Familienfeiern, Feste, Vorträge, Schulungen oder als Treffpunkt für Gruppen?
Der Förderkreis Bürgerhaus Dorfkirche Isenbügel vermietet Räumlichkeiten in der Dorfkirche Isenbügel für Veranstaltungen, die nicht über 22:00 Uhr hinaus stattfinden und den sakralen Kirchraum nicht stören

Informationen bei Ralf Behmer (0172-2100582).

Anzeige

Anzeige
Weishaupt
Heizung - Sanitär
Höseler Straße 33, Heiligenhaus
Mein Fachbetrieb löst angenehm
Ihr Wärme-, Wasser-, Gasproblem!
Telefon 0 20 56 / 92 15 10
Gerne übernehmen wir die
Wartung Ihrer Heizung.

Ihr Immobilienbüro in Heiligenhaus
für private Wohnimmobilien.

Wir beraten, betreuen und unterstützen Sie sowohl bei dem Verkauf Ihres Hauses als auch bei der Suche nach einem neuen Zuhause. Wir freuen uns auf Sie.

Eichen & Langensiepen
Immobilien
Fon 0 20 56. 58 628 72
info@eichen-langensiepen.de

Rechtsanwalt Klaus Grote

vertretungsbefugt bei allen Amts- und Landgerichten

Adresse: Hauptstr. 188 – 42579 Heiligenhaus
Telefon: 02056/5566 Telefax: 02056/ 5070
E-Mail: ra-grote@t-online.de
Termin nach Vereinbarung

Impressum:

Herausgegeben von der Ev. Kirchengemeinde Heiligenhaus (ViSdP)
42579 Heiligenhaus, Hauptstr. 206

Redaktion: Pfarrerin Kirsten Pape, Ulrike Beutler, Arno Friedrich, Martina Pollert, Gerhard Posdziech, Michael Widmann

Werbung: Gemeindeamt, Hauptstr. 206, 42579 Heiligenhaus

Kontakt: Mail: gemeindebrief.heiligenhaus@ekir.de
Tel.: 02056/98949-10

Druck: Funke Druck GmbH & Co. KG, Neustr. 171, 42553 Velbert

Redaktionsschluss für die Mai-Juni Ausgabe ist der 29.03.2022
Die Gemeindebriefe liegen dann ab dem 14.04.2022 zum Verteilen bereit.

Zum Schluß (Wer weiß denn, was Ostern ist?)

Besuchen sie doch auch unsere Internetseite unter
https://www.evkheiligenhaus.ekir.de

Wir sind auch in den Sozialen Medien unter dem Namen „Evangelisch in Heiligenhaus“ vertreten. Mit tollen und abwechslungsreichen Beiträgen rund um unsere Kirchengemeinde möchten wir alle Interessierten in und um Heiligenhaus einladen uns zu besuchen. Wir freuen uns auf zahlreiche Follower und Abonnenten!

@ EVANGELISCH_IN_HEILIGENHAUS